Feldprotokoll Probenahme Eulitoral			Seite 1
See	**Probestelle**	**Bearbeiter**	**Datum**
Ufertyp [Gm-Fm-Org]		**Wasserstand** [hoch-mittel-niedrig / Pegel]	

Physikochemie			
Grundsicht [bis 1 m]		Leitfähigkeit [µS/cm]	
Trophiestufe [geschätzt oder nach MP-Kartierung]		pH-Wert	
Bewölkung [DG %] / Lufttemperatur max. °C		O_2 [mg/l und %]	

Physiographie Eulitoral [bis 1 m Tiefe]			
Ausdehnung [Entfernung vom Ufer bei 1 m Tiefe]		Uferneigung [senkrecht-steil-mittel-flach]	
Wasserbewegung [Brandung, künstlicher Wellenschlag, ohne]		Zu-/Abflüsse [im Nahbereich]	
Beschattung [%] [bezogen auf 30 m-Gürtel]		Strukturvielfalt [sehr hoch-hoch-mittel-gering-sehr gering]	
Beschaffenheit **Röhrichte** (falls vorhanden)			
Deckung [einzeln-lückig-mittel-dicht]		Breite Röhrichtgürtel [m]	
Anteil an Probenahme-fläche [%]		Dominante Arten:	
Beschaffenheit **Submersvegetation** (falls vorhanden)			
Deckung [einzeln-lückig-mittel-dicht]		Überlappung mit Röhricht [%]	
Anteil an Probenahme-fläche [%]		Dominante Arten:	

Hemerobie/Störungen			
Hemerobie Eulitoral [natürlich-naturnah-beeinträchtigt-naturfern]		Nutzung [z.B. Bade-stelle, Anlegestelle, Ha-fen, Bootsbetrieb]	
Beeinträchtigungen [quantifiziert in stark-mittel-gering]			
Eulitoral Abgrabung/Vertiefung (z.B. Hafen), Aufschüttung (für Landgewinn), Substrataustausch, Substratveränderung z.B. durch Verbau (POM-Anreicherung), künstliche Wasserstandsschwankungen, künstlicher Wellen-schlag, Schädigung Röhricht			
unmittelbare Ufer-/Wasserwechselzone Verbau (im Wasser oder jenseits der Wasserlinie), Ver-siegelung (Wege, Gebäude), Entwaldung			
Wasserqualität Einleitungen (Rohre, oberflächlich), Einschwemmungen (Landwirtschaft), Belastungen ohne erkennbare Quelle (Trübung, Geruch, Schaum, Algenentwicklung)			

Biotop-/Strukturtypen bis 20 m Entfernung vom Ufer [dominierende Typen]

Feldprotokoll Probenahme Eulitoral

Substratzusammensetzung		Deckung 5% Stufen	Replikate	Bemerkungen	
mineralische Substrate					
Fels	anstehender Fels			Fadenalgen %	Aufwuchs %
Steine (Lithal)	große Steine und Blöcke > 20 cm			Fadenalgen %	Aufwuchs %
	mittlere Steine > 6 cm bis 20 cm			Fadenalgen %	Aufwuchs %
Kies (Akal)	Grobkies > 2 bis 6 cm				
	Fein bis Mittelkies > 0,2 bis 2 cm				
Sand, Schlamm (Psammal, Psammopelal)	mineralischer Sand < 2 mm				
	Sand/Schlamm (Psammopelal) < 2 mm				
Lehm/Ton (Agryllal)	bindiges Material				
	lockeres allerfeinstes Material (Schluff)				
	Seekreide				
Muschelgrus (Debris)	Mischsubstrat mit dominantem Anteil an toten Muschel- und Schneckenschalen				
Uferverbau	Steinwurf			Fadenalgen %	Aufwuchs %
	geschlossener Verbau			Fadenalgen %	Aufwuchs %
organische Substrate					
Röhrichte, Riede, Flutrasen (emerse Makrophyten)					
Unterwasservegetation (submerse Makrophyten)					
submerses Wurzelwerk (Ufergehölze oder Makrophyten)				dicht / mittel / lückig	
Totholz (Xylal)	größere Äste, Baumstämme			Borke: fest / ablösbar / ohne	
grobes organisches Material (CPOM)	Schilfstängel/Laub > 1mm				
feines organisches Material (FPOM)	feine organische Auflagen				
Schlamm, organisch (Pelal)				faulig: ja	nein
Uferverbau, Holz	Pfähle, Faschinen			Fadenalgen %	Aufwuchs %
	geschlossen			Fadenalgen %	Aufwuchs %
Steganlagen	Pfähle			Fadenalgen %	Aufwuchs %

Bemerkungen [hier insbesondere auch Abweichungen von den Voruntersuchungen]